



Sammlung Theaterzettel

Der Minister und der Seidenhändler oder Die Kunst, Verschwörungen zu leiten

Scribe, Eugène

1866-05-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

184
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 122. Montag, den 14. Mai 1866.

Zweite Gast-Darstellung 120
des Herrn **Heinrich Marr**, Ober-Regisseur am
Thalia-Theater zu Hamburg.

Neu einstudirt:

Der Minister und der Seidenhändler

oder:

Die Kunst, Verschwörungen zu leiten.

Lustspiel in 5 Aufzügen, nach dem Französischen des Scribe, von H. Marr.

Maria, Königin-Wittwe, Stiefmutter Christian VII., Königs von Dänemark	Frau Wohlstadt.
Graf Bertrand von Ranzau, Minister	* Herr Werner.
Graf von Falkenskiold, Kriegsminister	Fräul. Franz.
Christine, seine Tochter	Herr Eichrodt.
Friedrich von Göhler, Neffe des Marineministers	Herr Simon.
Obrist Koller	Herr Pichler.
Rasmus Burkenstaff, Seidenhändler	Frau Röcke.
Metta, seine Frau	Herr P. Hamé.
Erich, sein Sohn	Herr Pohlmann.
Ein Kammerherr des Königs	Herr Peters.
Ein Kammerdiener der Königin	Herr Röcke.
Jens, Ladendiener bei Burkenstaff	Herr Kindeschwender.
Ein Diener des Grafen Falkenskiold	
Hofherren. Räte. Magistratspersonen. Bürger. Soldaten. Matrosen. Volk.	

Ort der Handlung: Kopenhagen. Zeit 1772.

* Graf Ranzau

Herr **Heinrich Marr** (als Gast).

Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 6 Uhr.

Kant: Fräulein Geißler.

Eintrittspreise:

Sperresitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 kr.	Reserve-Loge des 2. Ranges hint. Raum	— fl. 36 kr.
Sperresitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. — kr.	Parterre	— fl. 36 kr.
Sperresitze im Parquet	1 fl. — kr.	Reserve-Loge des dritten Ranges	— fl. 30 kr.
		Galerie-Loge	— fl. 24 kr.
		Galerie	— fl. 12 kr.

Billette zu den Sperresitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 40 Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer u. Neustadt.
" 9 " 30 " " " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " — " " " Mannheim	Heidelberg.
Nachts 12 " 45 " " " " "	Heidelberg.

Druck und Verlag von J. Schneider.